



Separatismus und Regionalismus: Tendenzen in der Europäischen Union

Dipl. Jur., Dipl. Pol. Birgit Schmitz-Lenders



HERZLICH WILLKOMMEN!

Begriffe

Föderalismus

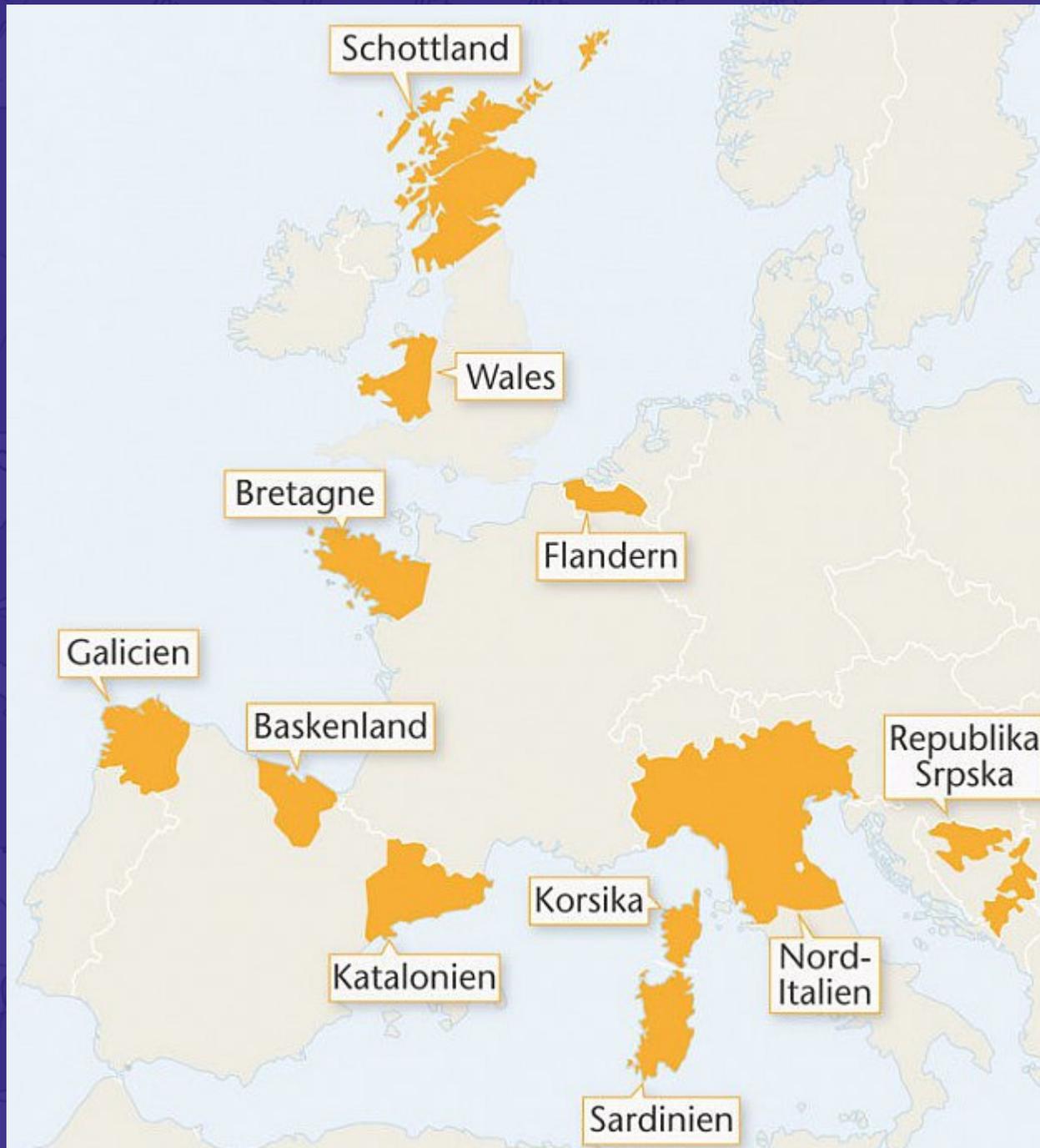
Weitgehende Unabhängigkeit einzelner Einheiten, die ein Ganzes bilden

Absicht der Lösung aus einem Staatsverband, um einen eigenen Staat zu gründen

Separatismus

Regionalismus

Bestreben nach größerer Selbstverantwortung und Autonomie gegenüber der staatlichen Zentralmacht



Die bestimmenden Kräfte in europäischen Separatismusbewegungen 2014

Schottland: *Scottish National Party (SNP)*; in der Regionalregierung: 2007–, Referendum September 2014

Flandern: *Nieuw-Vlaamse Alliantie (N-VA)* in der Regionalregierung: 2014–, will Konföderalisierung und schrittweise Sezession von Belgien. 2014 auch Sieger in nationalen Wahlen.

Baskenland: *Eusko Alderdi Jeltzalea / Partido Nacionalista Vasco (EAJ/PNV)* in der Regionalregierung: 1980–2009; 2012–. Befürwortet baskischen Staat, der auch Navarra und das frz. Baskenland umfassen soll. Verfolgt Politik der langsamen Schritte. Linke, separatistische Koalition *Bildu* als Schrittmacher.

Katalonien: *Convergència i Unió (CiU)* in der Regionalregierung: 1980–2003; 2010–; bekennt sich zur Unabhängigkeit, ist in dieser Frage aber gespalten. Die *Republikanische Linke (ERC)* gilt als Unabhängigkeitsturbo und ist momentan beliebteste Partei. Volksbefragung für November 2014 angekündigt.

Quelle: CSS Analysen zur Sicherheitspolitik 2014

Sprachgrenze in Belgien



Quelle: FAZ

Flandern



- 1830: Gründung Belgiens
- Ende des 19. Jahrhunderts: Flämische und wallonische Bewegung formiert sich, Sprachenstreit
- Nach dem 2. Weltkrieg: wirtschaftliche Disparitäten verstärken Autonomiebestrebungen
- 1962 Festlegung einer Sprachgrenze
- 1970 bis 2003: insgesamt fünf Staatsreformen führen zur Föderalisierung Belgiens

→ seit 1980 eigenes Regionalparlament und Regierung

Aktuelle Lage

- Seit 2007: starke Auswirkungen des Konflikts auf die Nationalregierung
- Staatskrise 2010/ 11
 - Belgien 541 Tage ohne Regierung
 - Streitfrage: Brüssel
- Aufleben der Bewegungen nach Streik wallonischer Bahnarbeiter
 - Fortbestand Belgiens?



Quelle: tscheldt



„Separatismus der Reichen“

	Flandern 	Wallonien 	Belgien 
Sprache	Niederländisch	Französisch	Niederländisch, Französisch, Deutsch
Fläche	13.522 km ²	16.844 km ²	30.528 km ²
Einwohnerzahl (2014)	6,4 Mio.	3,5 Mio.	11,15 Mio.
BIP pro Kopf (2014)	35.170 €	27.472 €	32.301€
Arbeitslosenquote (2014)	5%	11%	8,4%



Quelle: ec.europa.eu

Katalonien



- Mittelalter bis zu Beginn des 18. Jahrhunderts: Sonderstatus innerhalb des spanischen Königreichs
- 11. September 1714: Eroberung im Spanischen Erbfolgekrieg
 - Verlust der Selbstbestimmung
- Franco-Diktatur: Zentralisierung, Spanisch einzige Amts- und Unterrichtssprache
- 1978/79: demokratische spanische Verfassung, Status als *Autonome Gemeinschaft* mit eigenem Regionalparlament
- 2005/06: Reform des Autonomiestatuts
 - 2010 in weiten Teilen für verfassungswidrig erklärt
 - Anwachsen der Unabhängigkeitsbewegung

2014 Volksbefragung zur Unabhängigkeit Kataloniens

September 2014: Demonstration in Barcelona



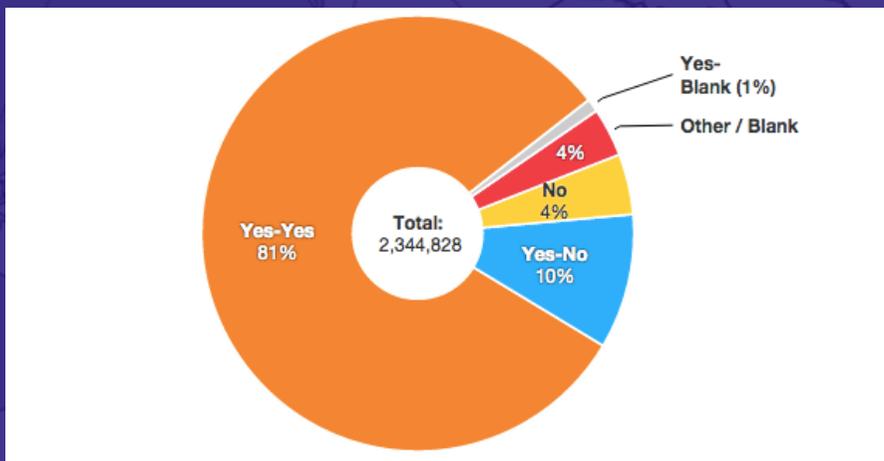
Quelle: ORF

9. November 2014: Volksbefragung zur Unabhängigkeit



Quelle: tagesschau

Befragung am 09. November (Wahlbeteiligung von 37%)



Quelle: catalanmonitor

Gründe für die Unabhängigkeitsbestrebungen

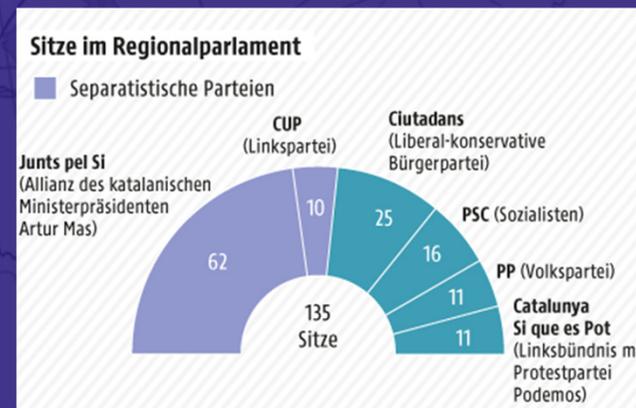
- Wirtschaftliche Stärke im Vergleich zu Gesamtspanien
 - „Separatismus der Reichen“
 - Umverteilungsproblematik
- Finanz- und Wirtschaftskrise
- Historische Hintergründe
 - eigene Sprache und Kultur
 - Unterdrückung während der Franco-Diktatur



Quelle: Handelszeitung

Aktuelle Lage

- Parlamentsmehrheit der Separatisten bei Wahl 2015
- November 2015/Juli 2016: Resolutionsentwürfe des Parlaments zur Unabhängigkeit



Quelle: ORF

- Beide Beschlüsse vom spanischen Verfassungsgericht für illegal erklärt; Drohung mit strafrechtlichen Konsequenzen für separatistische Politiker



Quelle: voxeurop

Ein Vergleich

	Katalonien 	Spanien 
Fläche	23.108 km ²	505.970 km ²
Einwohner (2015)	7,5 Mio.	46,4 Mio.
BIP pro Kopf (2015)	27.663 €	23.290 €
Anteil an der spanischen Wirtschaft	18,8%	-
Arbeitslosenquote (2106)	15,9%	20%



Quelle: Tagesschau

Schottland



- 1296 bis 1357: Schottische Unabhängigkeitskriege
 - 1603 bis 1714: Schottische Könige regieren auch England, aber vorerst separate Königreiche
 - 1707: Act of Union, formale Vereinigung mit England zum Königreich Großbritannien
- Gründung eines gemeinsamen britischen Parlaments in Westminster

Der Wunsch nach Unabhängigkeit

- 1934: mehr Selbstbestimmungsrechte
- 1979: *devolution referendum* gescheitert
- 1980er-Jahre: weitere Entfremdung
zwischen Schottland und der Zentralregierung
- 1997: Devolution
→ 1999: erstes schottisches Parlament seit 1707
- 2007: Alex Salmond (SNP) wird Ministerpräsident
- Oktober 2012: Vereinbarung von Edinburgh
- September 2014: gescheitertes Referendum



Quelle: Die Zeit



Alex Salmond, Quelle: Telegraph



Schottland vor der Unabhängigkeit?

Kennzahlen zu den Landesteilen Großbritanniens

	England	Schottland	Wales	Nordirland
Einwohner in Mio.	53,5	5,3	3,1	1,8
Einwohner pro Quadratkilometer	411	68	148	134
Verteilung der Wirt- schaftsleistung in %*	85,8	8,2	3,6	2,3
Arbeitslosenquote in %	7,6	7,2	7,8	7,3

*rundungsbedingte Differenz

Quelle: Office for National Statistics

Stand 2013 oder jüngster verfügbarer

dpa-21547



Quelle: Focus

Nein zur Unabhängigkeit

So stimmten die Schotten über einen souveränen schottischen Staat ab:

Wahlbe-
teiligung:
84,6 %

insgesamt:

dagegen 55,3 %

dafür 44,7

Mehrheit in den Regionen:

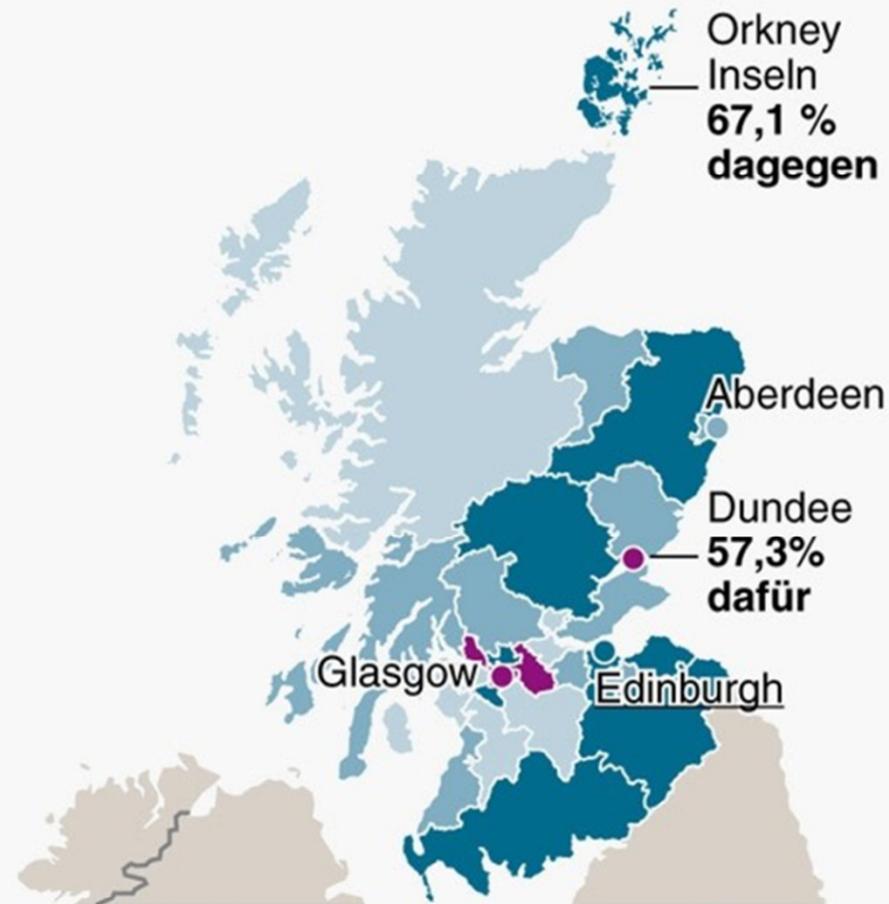
dagegen ■ **dafür**

■ 50 - 54,9 %

■ 55 - 59,9 %

■ 60 % und mehr

Quelle: Wahlkommission

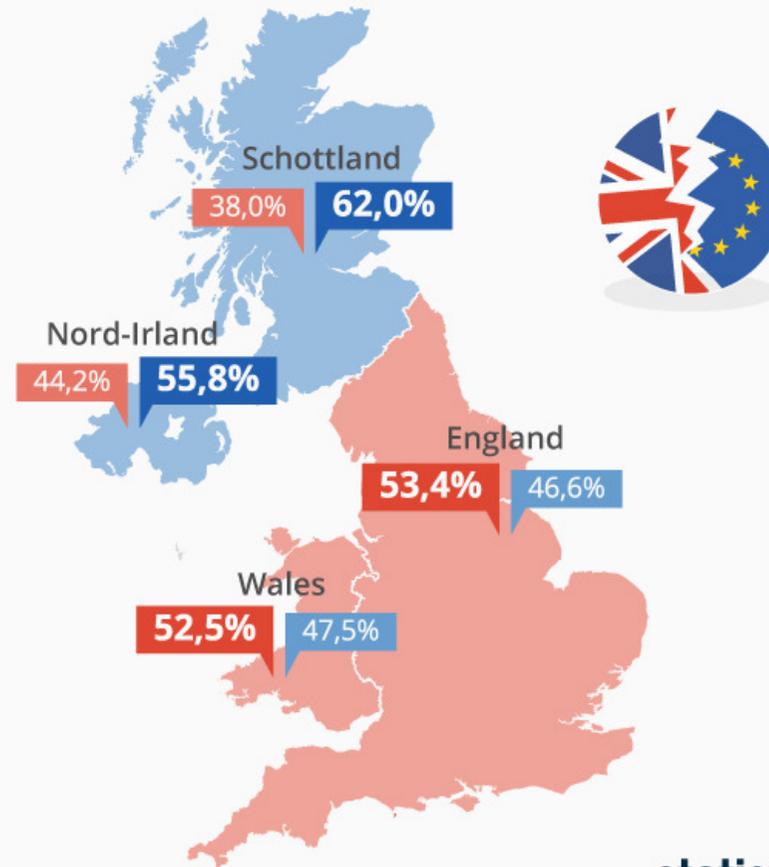
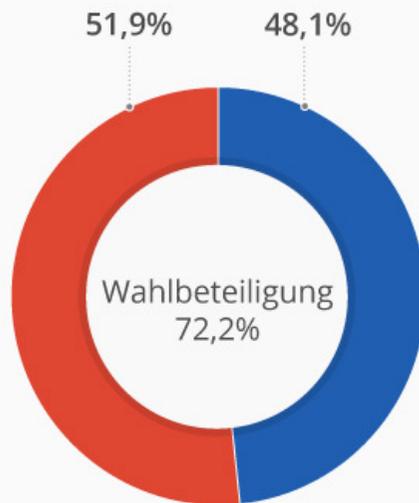


Quelle: FAZ

Die Briten verlassen die EU

Ergebnis des EU-Referendums in Großbritannien

Verlassen (rot) Bleiben (blau)



@Statista_com

Quelle: The Electoral Commission

statista

Quelle: Statista

Aktuelle Lage

- Brexit-Votum als Auslöser für neue Debatte
 - Erneutes Referendum für Abspaltung?
- Aktuelle Umfragen:
53% für Verbleib im
Vereinigten Königreich



Quelle: Toonpool



Warum gerade jetzt ?

Generell

Kulturelle Aspekte

Historische Gründe

Ethnie, Religion

Verstärkung

Wirtschaftskrise

Globalisierung

**EU als
Rückversicherung**

Die Rolle der EU



Dezentralisierung
seit den 1980er-
Jahren



Separatismus als
innerstaatliche
Angelegenheit

Unabhängigkeits-
bestrebungen pro
europäisch

Gemeinsamkeiten der Separatismusbewegungen

- Separatistische Parteien im Zentralparlament
- Ähnliche Motive zur Unabhängigkeit
- Moderne Bewegungen
- Unklarheit über den Status der EU-Mitgliedschaft
- Unsicherheit über künftige Währungen



Quelle: Toonpool

Region	Bev. Abs.	Bev. %	BIP abs.	BIP %	BIP pro Kopf	BIP pro Kopf %	AL, %-Pkt.
Baskenland	2,18 Mio.	4,7 %	64,9 Mrd.	6,2 %	30.500	134,4 %	-9,5
Katalonien	7,49 Mio.	16,1%	194,3 Mrd.	18,6 %	26.600	117,2 %	-3
Flandern	6,36 Mio.	57,5%	212,4 Mrd.	57,5 %	33.600	100,0 %	-3,4
Schottland *	5,28 Mio.	8,4%	137,9 Mrd.	7,8 %	26.200	92,9 %	-0,4

* ohne Einkommen aus Öl-Vorkommen

Quelle: Deutsche Bank, Dezember 2014

Vielen Dank für Ihr
Interesse!



Birgit Schmitz-Lenders, Dipl.Jur., Dipl.Pol.
b.schmitz-lenders@europaeische-akademie.de
www.eamuc.de